

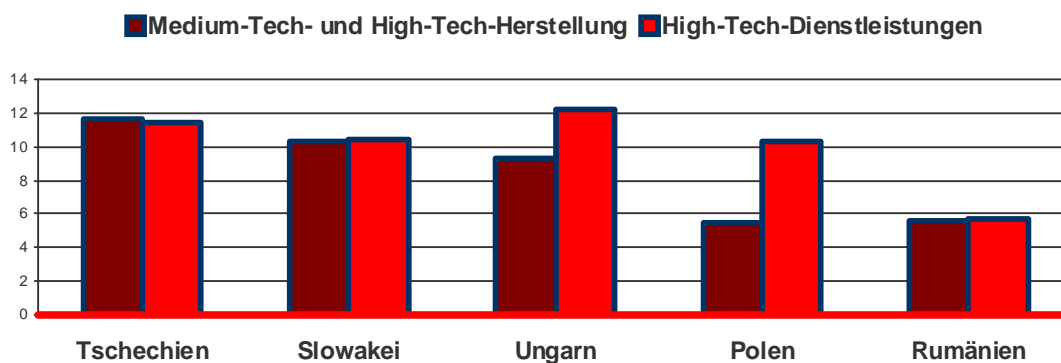
12. Qualifikation und FuE in der Tschechischen Republik

TSCHECHIEN: DIE QUALIFIKATIONS-DREHSCHIBE MITTELEUROPAS

Die Tschechische Republik ist das Zuhause von motivierten Arbeitskräften, die für Weiterbildung sehr aufnahmebereit und an einem stetigen professionellen und persönlichen Wachstum interessiert sind. Davon zeugen auch die zahlreichen Expansionspläne bestehender Investoren.

Tschechien ist bereits als der wichtigste Standort für die Expansion im europäischen Dienstleistungssektor bekannt und beherbergt eine stetig wachsende Zahl von Business-Support-Zentren und forschungs- und kundenorientierten Dienstleistungsbetrieben, wie Expert-Solution-Zentren, Datenverarbeitungs-Zentren und Call Centres sowie regionale Hauptsitze, Werterhöhungs-Vertriebszentren und Technologieparks. Die Anstellung im Bereich von High-Tech-Dienstleistungen und High-Tech-Herstellung ist in Tschechien auch sehr prominent, was wiederum für Input für Innovationsaktivitäten weiterer Firmen in allen Branchen der Wirtschaft sorgt.

Anstellung in der Medium-Tech- und High-Tech-Herstellung sowie in High-Tech-Dienstleistungen in ausgewählten Ländern (% der gesamten Arbeitnehmerschaft)



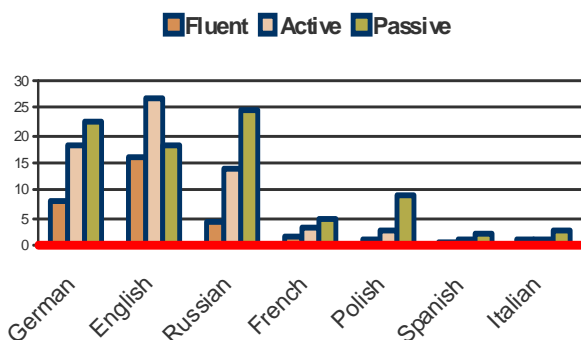
Quelle: Europäische Kommission, Europäischer Innovationsanzeiger, 2009

SPRACHENQUALIFIKATION

In Tschechien wird viel Wert auf die Steigerung von Sprachfähigkeiten gelegt. Der Anteil von Schülern der zweiten Stufe, die Englisch lernen, ist sowohl im akademischen Bereich als auch im Berufsschulbereich sehr hoch – 95%, was auch für europäische Maßstäbe beachtlich ist.

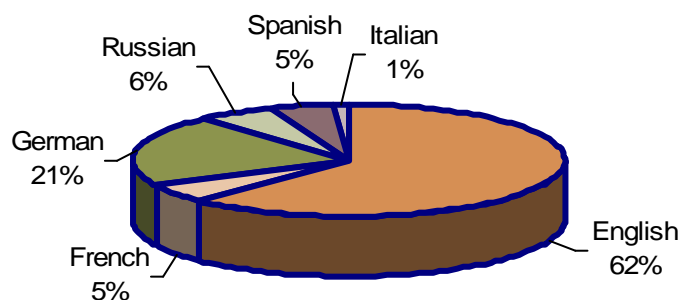
Englisch und Deutsch sind die klar am Häufigsten gelernten Sprachen. Englisch überwiegt im Grundschulcurriculum, währenddem Deutsch mehr auf der Sekundarstufe gelehrt wird. Sechundsiebzig Prozent von Hochschulstudenten studieren eine Fremdsprache, 20% studieren zwei und 4% studieren drei oder mehr Fremdsprachen.

% der tschechischen Bevölkerung, die Fremdsprachen sprechen



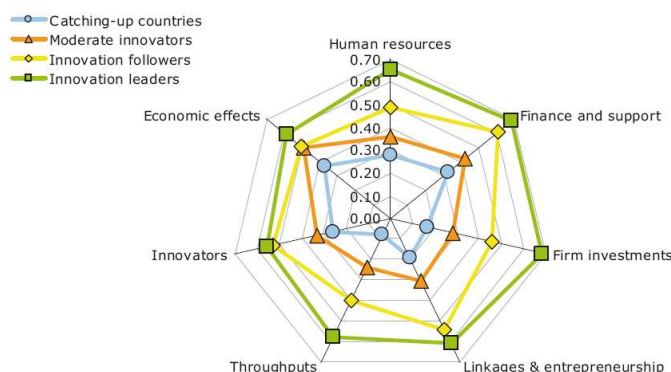
Quelle: Augur Consulting, November 2008

% von Hochschulstudenten, die Fremdsprachen lernen



Quelle: Institut für Bildungsinformation, 2009

INNOVATIONS-PERFORMANCE



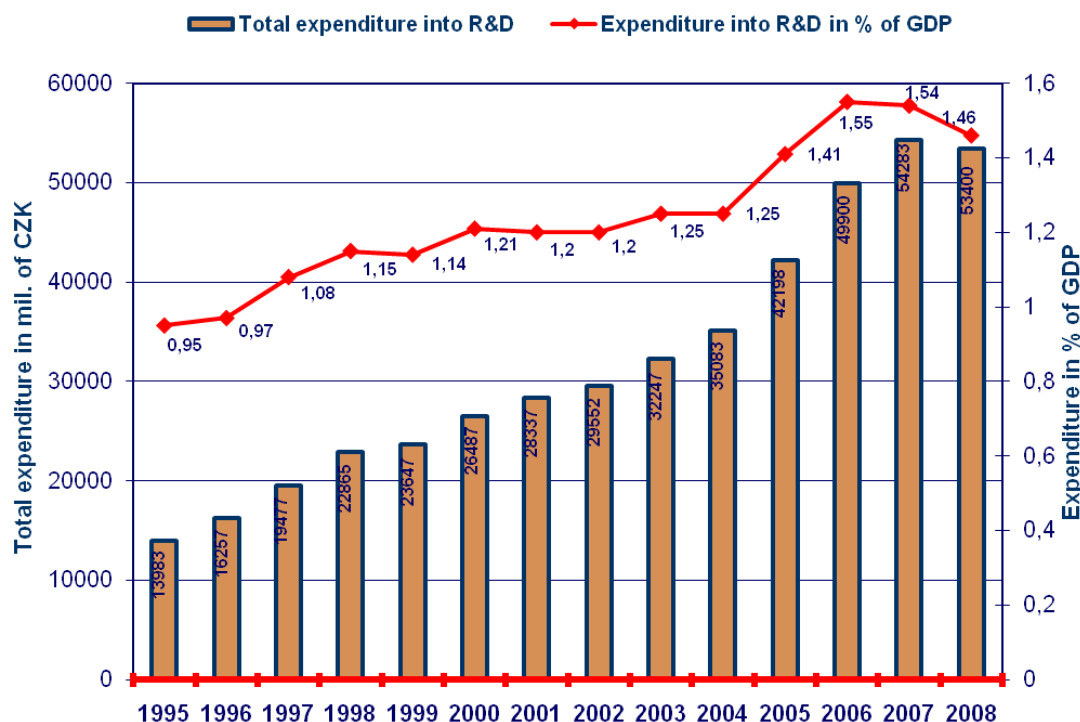
Group	Growth rate	Growth leaders	Moderate growers	Slow growers
Innovation leaders	1.5%	Switzerland (CH)	Finland (FI), Germany (DE)	Denmark (DK), Sweden (SE), United Kingdom (UK)
Innovation followers	2.7%	Cyprus (CY), Estonia (EE)	Iceland (IS), Slovenia (SI)	Austria (AT), Belgium (BE), France (FR), Ireland (IE), Luxembourg (LU), Netherlands (NL)
Moderate innovators	3.3%	Czech Republic (CZ), Greece (GR), Malta (MT), Portugal (PT)	Hungary (HU), Lithuania (LT), Poland (PL), Slovakia (SK)	Italy (IT), Norway (NO), Spain (ES)
Catching-up countries	5.5%	Bulgaria (BG), Romania (RO)	Latvia (LV), Turkey (TR)	Croatia (HR)

Quelle: Europäische Kommission, Europäischer Innovationsanzeiger, 2009

INVESTITIONEN IN FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Die Gesamtausgaben für FuE (*GERD – gross expenditure on R&D = Bruttoausgaben für FuE*. Die internationale OECD- und Eurostat-Terminologie bezeichnet die gesamten FuE-Ausgaben mit der Abkürzung GERD, was die inländischen Bruttoausgaben für FuE gemäß dem Frascati Manual 2002 bedeutet) sind der meistverwendete Anzeiger für den internationalen Vergleich bei Forschung und Entwicklung. Enthalten ist hier die Summe der FuE-Ausgaben aus öffentlichen, privaten (inkl. Non-Profit) und fremdländischen Quellen.

Grundlegende Anzeiger



Quelle: Tschechisches Amt für Statistik, 2010
Faktenblatt Nr. 12 – Qualifikation in Tschechien

Letzte Aktualisierung: Mai 2010

FORSCHUNGS- UND TECHNOLOGIE-PARKS

In Forschungs- und Technologieparks treffen junge und innovative Firmen auf traditionsreiche Unternehmen und teilen dasselbe Interesse an Forschung und Entwicklung. In Hinsicht auf Forschungs- und Technologieparks fördert die Tschechische Republik die Zusammenarbeit zwischen der Forschung und Unternehmen mit dem Operationellen Programm für Unternehmen und Innovation (siehe Faktenblatt Nr. 5). Seit 1994 wurden in Tschechien über zwanzig akkreditierte Forschungs- und Technologieparks geschaffen. Davon haben insbesondere das Centre of Biological Technologies in Nové Hradý, das South Moravian Innovation Centre in Brno und der Ostrava Science and Technology Park die Grundlagen für den Erfolg zahlreicher Innovationsfirmen gelegt.

Das Gate2Biotech-Portal

Das [Gate2Biotech portal](#), das vom South Moravian Innovation Centre mit Förderung von CzechInvest geschaffen wurde, bringt die Biotech-Gemeinde von Mitteleuropa zusammen. Die Hauptaufgabe von Gate2Biotech ist es, die Kommunikation innerhalb von Tschechien sowie auf internationaler Ebene zu fördern und so die tschechische Biotech-Branche zu unterstützen.

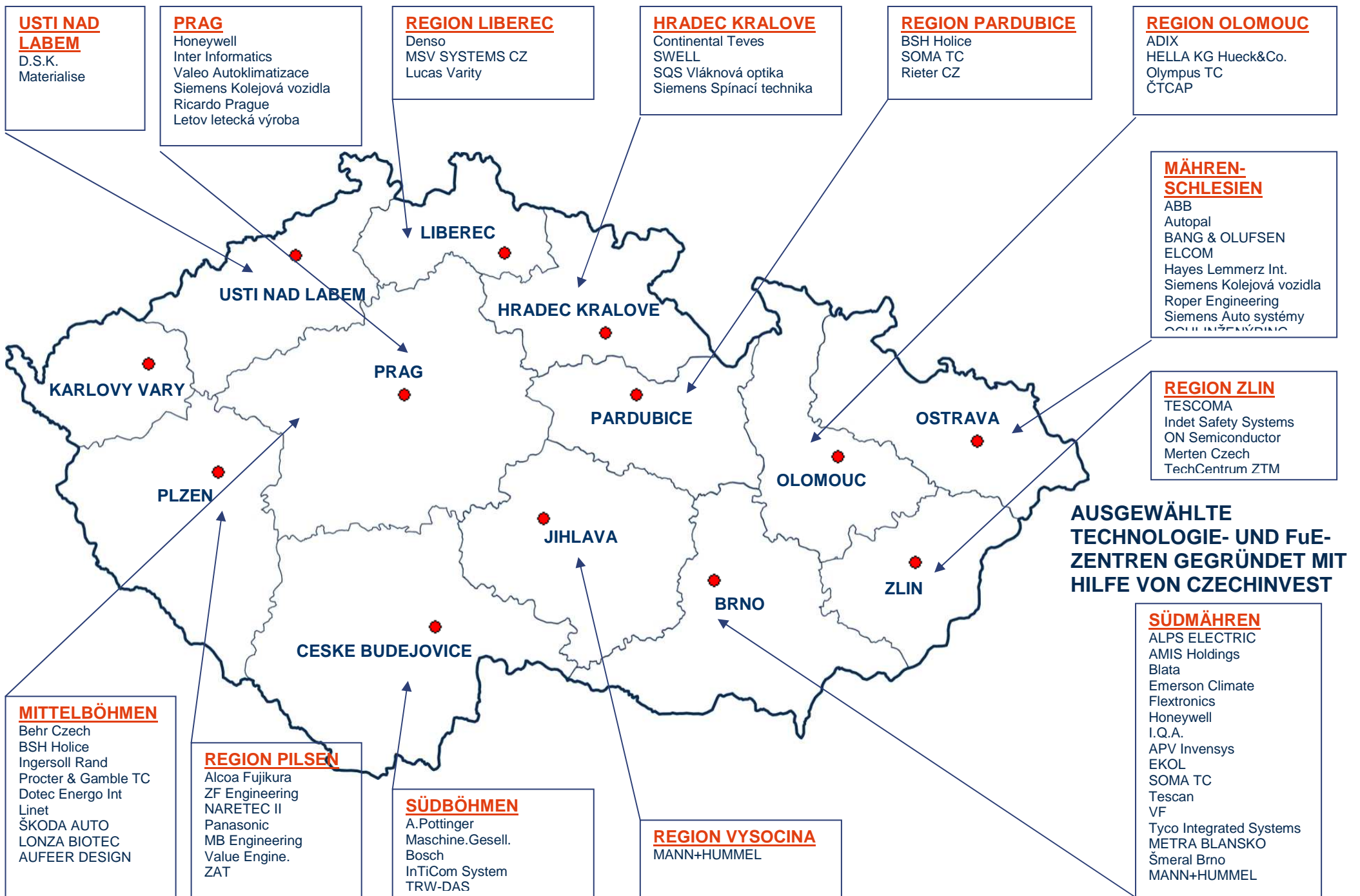
Ausgewählte Forschungs- und Technologieparks

Name	Region	www
Business and Innovation Centre of the Czech Technical University	Prag	http://www.bic.cvut.cz
Technology Centre of the Academy of Sciences of the Czech Republic	Prag	http://www.tc.cz
Science and Technology Park of the Aeronautical Research and Testing Institute	Prag	http://www.vzlu.cz
ŘEŽ Science and Technology Park	Prag	http://www.ujv.cz/cz/park.html
Technology and Innovation Centre – Research Institute for Meals	Prag	http://www.volny.cz/vuk
Pilsen Science and Technology Park	Pilsen	http://www.vtppilsen.cz
Pilsen Business and Innovation Centre	Pilsen	http://www.bic.cz
Trebon Innovation Centre	Südböhmen	http://www.tic.trebon.cz
Centre of Biological Technologies in Nove Hradý	Südböhmen	http://www.greentech.cz/cbt
Science and Technology Park of Palacky University	Olomouc	http://www.vtpup.cz
Business and Innovation Centre in Ostrava	Mähren-Schlesien	http://www.bicova.cz
Ostrava Science and Technology Park	Mähren-Schlesien	http://www.vtppo.cz
Technology and Innovation Centre in Zlín	Zlín	http://www.ticzlin.cz
Technology Transfer Centre of Masaryk University	Südmähren	http://www.muni.cz/ctt
Business and Innovation Centre in Brno	Südmähren	http://www.bicbrno.cz
South Moravian Innovation Centre	Südmähren	http://www.jic.cz

Quelle: CzechInvest, 2009

TECHNOLOGIE- UND IT-ZENTREN IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK

Ein wachsender Anteil von Auslands-Direktinvestitionen fließt in der Tschechischen Republik in FuE-Aktivitäten. Obwohl anfänglich zahlreiche FuE-Aktivitäten Ableger von Herstellungsoperationen waren, wie das R&D Centre von Matsushita in Pilsen, wo Software für digitale Fernseher entwickelt wird, gründen nun Firmen vermehrt FuE-Zentren in Tschechien ohne zuvor eine Produktionspräsenz hier gehabt zu haben. Unternehmen wie Honeywell, Roper Industries, Rockwell Automation, Ricardo, ST Microelectronics, Olympus und AMI Semiconductor sind gute Beispiele für solche Investitionen. Dies ist ein Zeichen für das wachsende Vertrauen von ausländischen Firmen in das in Tschechien herrschende FuE- und Wirtschaftsklima sowie das Rechtssystem des Landes und den angewendeten Schutz von geistigem Eigentum. Viele Unternehmen haben auch fruchtbare Zusammenarbeit mit tschechischen Universitäten und Forschungsinstituten angeknüpft.



Quelle: CzechInvest, 2009